**Polizei Berlin**

# Anforderungsprofil - Einzelprofil
(Masterprofil Führung mit Personalverantwortung)

Profil-Nr. 3039-26-65 Gültig ab: 01.04.2026

Dienststelle(n): **Dir E/V Abt. V**
Laufbahn: **gehobener Dienst**
Aufgabe: **Hundertschaftsführer/in BVHu (h.A.)**
Verbleib bei: **Dir E/V St 3**

**Aufgaben der Masterprofilgruppe Führung mit Personalverantwortung gD:**

Personalmanagement / organisatorische Maßnahmen
Insbesondere

- Weisungsbefugnis gegenüber unterstellten Mitarbeiter/-innen
- Personalentwicklung bei Einzelpersonalmaßnahmen
- Führung mit Zielen
- Erstellung von / Beteiligung an der Erstellung von dienstlichen Beurteilungen, Dienstleistungsberichten und sonstigen Leistungsbewertungen
- Mitgestaltung von (Arbeits-)Bedingungen, die Leistungen ermöglichen und Arbeitszufriedenheit steigern
- Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Dienstbetriebes
- Verantwortung des Personal- und Sachmitteleinsatzes

Konzeption / Koordination von bereichsspezifischen / bereichsübergreifenden Maßnahmenkonzepten

Erarbeitung von Entscheidungsvorlagen, Entscheidung bereichstypischer Einzelvorgänge

Repräsentation der Polizei

Beratung und Information von Vorgesetzten

Kooperation mit externen Institutionen / Behörden in vollzugspolizeilichen Angelegenheiten

Leitung von Einsatzlagen

## 1. Beschreibung des Aufgabengebietes

**Personalmanagement / organisatorische Maßnahmen**
Insbesondere

- Weisungsbefugnis gegenüber unterstellten Mitarbeitenden
- Personalentwicklung bei Einzelpersonalmaßnahmen
- Führen mit Zielen
- Erstellen von / Beteiligen an der Erstellung von dienstlichen Beurteilungen, Dienstleistungsberichten und sonstigen Leistungsbewertungen
- Mitgestalten von (Arbeits-)Bedingungen, die Leistungen ermöglichen und Arbeitszufriedenheit steigern
- Gewährleisten eines ordnungsgemäßen Dienstbetriebes
- Verantworten des Personal- und Sachmitteleinsatzes

**Konzeption / Koordination von bereichsspezifischen / bereichsübergreifenden Maßnahmenkonzepten**

- Organisieren und Steuern der Arbeitsabläufe in einer BVHu mit einem hohen Maß der Verantwortung

- Verantwortliches Erarbeiten und Umsetzen von Konzeptionen zur Optimierung der Verkehrssicherheit und verkehrspolizeilicher Einsätze aufgrund des aktuellen Verkehrslagebildes, sowohl in der allgemeinen als auch in der spezialisierten Verkehrsüberwachung
- Entwickeln taktischer herausragender Einsatzkonzeptionen und Entschlussmöglichkeiten bei länderübergreifenden und stadtweiten Verkehrskontrollen durch Leiten, Koordinieren und Bewältigen von umfangreichen Verkehrskontrolleinsätzen mit einem hohen Maß an Verantwortung
- Gewährleisten des Schutzes und Begleitens von Repräsentanten anderer Staaten, von ungestörten Demonstrations- und Versammlungsverläufen und der Reduzierung der Auswirkungen notwendiger Verkehrsmaßnahmen bei auch herausragenden Einsätzen aus besonderem Anlass durch Entwickeln und Umsetzen taktischer herausragender Einsatzkonzeptionen
- Bewältigen von unvorhersehbaren und herausragenden Einsatzlagen
- Planen, Vorbereiten, Koordinieren und Durchführen von Maßnahmen zur Optimierung der Verkehrsunfallbekämpfung
- Initiieren und Sicherstellen eines bedarfsgerechten und zielorientierten Controllings und Qualitätsmanangements im Rahmen des Aufgabengebietes
- Gewährleisten der gesamtpolizeilichen Aufgabenbewältigung (u.a. Verkehrsüberwachung, Präsenzdienst im ÖPNV) unter Berücksichtigung der Behördenziele, der Verkehrslagebilder und aktueller Schwerpunktsetzungen im gesamten Stadtgebiet zur Unterstützung der örtlich zuständigen Polizeidirektionen
- Gewährleisten und Verantworten der ständigen Einsatzbereitschaft und Funktionstüchtigkeit der Einsatzmittel und -fahrzeuge der Begleitschutz- und Verkehrshundertschaft
- Verantwortliches Entwickeln und Umsetzen von Konzepten zur Verkehrssicherheit und Stärkung des Sicherheitsgefühls der Bevölkerung an sehr hoch frequentierten Bereichen, z.B. bei Demonstrationen, Fußballspielen, Volksfesten und Konzerten
- Gewährleisten einer engen Zusammenarbeit mit der Bereitschaftspolizeiabteilung und der Unterstützung von Einsatzeinheiten im Bedarfsfall
- Verantworten und ggf. Planen und Organisieren administrativer Vorgänge und Abläufe in der Begleitschutz- / Verkehrshundertschaft einschließlich des Erstellens der Dienstplanung
- Leiten von/ Mitwirken in Projekt- und Arbeitsgruppen

**Erarbeitung von Entscheidungsvorlagen, Entscheidung bereichstypischer Einzelvorgänge**

- Planen, Vorbereiten, Durchführen und Nachbereiten von auch herausragenden Einsätzen aus besonderem Anlass, u.a. im Rahmen von Besuchen ausländischer Gäste, der Verfassungsorgane des Bundes und des Landes Berlin, stadtweiten Sportveranstaltungen und demonstrativen Aktionen sowie Maßnahmen der spezialisierten und allgemeinen Verkehrsüberwachung, auch mit erhöhtem Einsatzkräfteaufkommen und gesteigertem Gefahrenpotential
- Erstellen von herausragenden Einsatzunterlagen (Durchführungspläne, Befehle) zur Bewältigung von planbaren Einsätzen aus besonderem Anlass und Sofortlagen
- Verantworten der Qualität und Rechtssicherheit von komplexen (und/oder strategischen) Entscheidungen
- Erarbeiten von Entscheidungsvorlagen für die abschließende Stellungnahme durch die Abteilungsleitung
- Verantwortliches Bearbeiten von herausragenden fundierten, fachlichen Stellungnahmen bei Beschwerdevorgängen
- Wahrnehmen eines erheblichen Maßes an Führungsverantwortung
- Auswerten und Analysieren komplexer und sicherheitsrelevanter Themen mit strategischer Entscheidungsvorbereitung auf Leitungsebene

- Unterstützen und Umsetzen eines bürgernahen Beschwerdemanagements
- Gewährleisten der Bearbeitung aller notwendigen schriftlichen Arbeiten durch die Dienstkräfte der Begleitschutz-/ Verkehrshundertschaft, Treffen der daraus resultierenden unaufschiebbaren Entscheidungen und Veranlassen der daraufhin erforderlichen Maßnahmen und Meldungen
- Teilnehmen an fachspezifischen Veranstaltungen, Seminaren

**Repräsentation der Polizei**

- Repräsentieren der Polizei Berlin gegenüber der Bevölkerung, insbesondere als Ansprechperson
- in Einsatzlagen (z.B. bei Staatsbesuchen, sonstigen Besuchen und öffentlichen Veranstaltungen)
- Repräsentieren innerhalb der Polizei Berlin als Führungsorgan in besonderen Einsatzlagen
- Leiten von besonderen Einsätzen mit hoher medialer und/oder politischer Außenwirkung
- Fördern einer wertevermittelnden und transparenten Öffentlichkeitsarbeit
- Beratung und Information von Vorgesetzten
- Einsatztaktisches Beraten und Informieren im fachlichen Zuständigkeitsbereich der BVHu der Abteilungsführung zu Einsatzlagen, auch mit gesteigertem Gefahrenpotenzial und Einsätzen mit erhöhtem Einsatzkräfteaufkommen
- Beraten, Informieren und Unterstützen der Leitung der Abteilung Verkehr in allen fachbezogenen
- Grundsatzangelegenheiten des verkehrspolizeilichen Einsatzes und der BVHu
- Beraten bei der Festlegung der Ausrichtungs- und Aufgabenschwerpunkte sowie bei der Erstellung von auch herausragenden Einsatzkonzeptionen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit
- Beraten der Abteilungsleitung bezüglich des Einsatzes, der Qualität und möglicher Neuanschaffungen von FEM
- Unterstützen der Abteilung Verkehr beim Umsetzen der Behörden- und Abteilungsziele

**Kooperation mit externen Institutionen / Behörden in vollzugspolizeilichen Angelegenheiten**

- Teilnehmen an bundesweiten Fachtagungen für Führungskräfte mit verkehrspolizeilichem Bezug
- Zusammenarbeiten mit Vereinen und Institutionen zur Steigerung der Toleranz im Straßenverkehr und der Verkehrssicherheit
- Vorbereiten und Durchführen von Verbundeinsätzen anderer Länderpolizeien zur Förderung der gemeinsamen verkehrspolizeilichen Ziele in Berlin und im Bundesgebiet
- Herstellen von Kontakten sowie Pflegen von Netzwerken von fachspezifischen Kontakten, insbesondere mit Vertretern von Behörden, wie beispielsweise das Auswärtige Amt, Bundeskriminalamt sowie protokollarisch zuständige Bereiche der Verfassungsorgane

**Leitung von Einsatzlagen**

- Führen von bis zu zwei Begleitschutz- / Verkehrshundertschaften (BVHu) zu besonderen Einsatzanlässen, auch mit gesteigertem Gefahrenpotential und erhöhtem Einsatzkräfteaufkommen, insbesondere bei Staatsbesuchen und die Übernahme des damit verbundenen Wahrnehmens eines erheblichen Maßes an Führungsverantwortung für unterstellte Dienstkräfte
- Führen von bis zu zwei Begleitschutz- / Verkehrshundertschaften (BVHu) bei der Teilnahme an Unterstützungseinsätzen in anderen Bundesländern, bei der Bewältigung von auch herausragenden Lagen aus besonderem Anlass
- Übernehmen der Führung bei Sofortlagen mit eigenständiger Lagebeurteilung, Entschluss-

fassung, Durchführungsplanung, Befehlsausgabe, Kontrolle und Einsatznachbereitung

## 2. formale Voraussetzungen

(Hinweis: Angaben zu den Besoldungsgruppen sowie weitere Eignungsvoraussetzungen sind kein Bestandteil des Anforderungsprofils; diese Informationen sind den entsprechenden stellen- / personalwirtschaftlichen Unterlagen zu entnehmen)

Erfüllung der beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für den gehobenen Polizeivollzugsdienst eines der Laufbahnzweige Schutzpolizei / Kriminalpolizei / Gewerbeaußendienst

## 3. Leistungsmerkmale (fachliche und außerfachliche Anforderungen)

Die für das Aufgabengebiet erforderlichen Fachkenntnisse, Rechtskenntnisse, EDV- Kenntnisse, Erfahrungswissen, sonstigen fachlichen Fähigkeiten/Fertigkeiten (praktische, theoretische, technische, handwerkliche usw.) sind den Einzelmerkmalen als Operationalisierungen in Gestalt einer Aufzählung zuzufügen.
Die außerfachlichen Leistungsmerkmale sind abschließend formuliert.

**Für die optimale Bewältigung des Aufgabengebietes:**
**4 = unabdingbar, 3 = sehr wichtig, 2 = wichtig, 1 = erforderlich**

### 3.1 Fachkompetenzen

| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.1.1 | Kenntnisse, Anwendung und Umsetzung der für das Aufgabengebiet fachlich relevanten Rechtsgrundlagen und sonstiger behördlicher Vorgaben | | X | | |

- Tiefgehende fundierte Rechtskenntnisse im Bereich des Straßenverkehrsrechts (insbesondere StVO, StVZO, StVG), Versammlungs-, Eingriffs-, Straf-, Strafprozess, Ordnungswidrigkeiten- und Gefahrenabwehrrechts sowie des UZwG Berlin
- Tiefgehende Kenntnisse über die für das Aufgabengebiet relevanten Vorschriften, Geschäftsanweisungen und Konzepte (z.B. Verkehrssicherheitskonzepte)
- Sehr gute Kenntnisse im Datenschutzrecht
- Sehr gute Kenntnisse über das Geschäftsverfahren in den Behörden des Landes Berlin (GGO I) und in diesem Zusammenhang bestehende Regelungen
- Herausragende und umfassende Kenntnisse in der Einsatz- und Führungslehre sowie der diesbezüglichen Polizeidienstvorschriften

| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.1.2 | Aufgaben- und tätigkeitsspezifische Fachkenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie deren Anwendung und Umsetzung | | X | | |

- Tiefgehende Fachkenntnisse bei der Planung, Durchführung und Nachbereitung von Einsätzen des Täglichen Dienstes sowie aus besonderem

Anlass

- Herausragende Kenntnisse über die Zuständigkeiten und die Aufbau- und Ablauforganisation der Polizei Berlin in Bezug auf die Strukturierung, Gliederung und Organisation von Dienststellen Arbeitsabläufen und Führungsstrukturen, insbesondere in einer BPA
- Fundierte Kenntnisse über die PDV 136 „Lebensbedrohliche Einsatzlagen LEBEL" und der Konzeption zur Bewältigung von Anschlägen und der Gefahr von Anschlägen
- Tiefgehende Kenntnisse über die Arbeitsabläufe in Befehlsstellen und Führungsstäben
- Herausragende Kenntnisse und Erfahrungen in der Erstellung von strategischen Konzepten
- Herausragende Fertigkeiten in klarer, deeskalierender Kommunikation und Befehlsgebung
- Herausragende Fertigkeiten in ständiger Lagebeurteilung und schneller Entscheidungsfähigkeit, auch unter Zeitdruck
- Herausragende Fähigkeiten, auch in schwierigen Einsatzlagen Ruhe zu bewahren und anhaltend hohe Leistungen zu erbringen
- Sehr gute Kenntnisse in der Fertigung von Stellungnahmen, Sondervorlagen und des Beschwerdemanagements
- Sehr gute Kenntnisse und Fertigkeiten in der Mitarbeit und dem Leiten von Arbeits- und Projektgruppen
- Sehr gute IT-Kenntnisse hinsichtlich der Anwendung der durch die Behörde zur Verfügung gestellten Standardsoftware mit den dazugehörigen Programmen

| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.1.3 | Kenntnisse in der Personalführung sowie deren Anwendung und Umsetzung | X | | | |

- Herausragende Kenntnisse im PersVG, LGG, Frauenförderplan, SGB IX, VV Inklusion behinderter Menschen, Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) sowie dem Landesgleichberechtigungsgesetz (LGBG), Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG), Gesetz zur Förderung der Partizipation in der Migrationsgesellschaft (PartMigG), Landesantidiskriminierungsgesetz (LADG)
- sehr gute Führungs- und personalbezogene Kenntnisse des Dienstrechts (z.B. Laufbahnbeamtengesetz, Laufbahngesetz, Arbeitszeitverordnung, Tarifvertrag der Länder)
- Herausragende Kenntnisse der einschlägigen polizeilichen Dienstvorschriften zur Führung und Zusammenarbeit in der jeweils gültigen Fassung (PDV 100, 300, 350 BE)
- Herausragende Kenntnisse der Führungskommunikation (z.B. Gesprächsführung, Delegation, Anleitung, Weisung, Informationsweitergabe)
- Herausragende Kenntnisse der Führungspsychologie, der Führungsprinzipien, -techniken, -stile
- Herausragende Kenntnisse der Einsatzlehre und Führung im Einsatzfall
- Tiefgehende Kenntnisse über einen effektiven Einsatz von Personalressourcen und Sachmitteln

- Fundierte Kenntnisse über die Teambildung- und Steuerung von Gruppenprozessen
- Tiefgehende Kenntnisse des Qualitätsmanagements, des Controllings von Zielvereinbarung
- Herausragende Kenntnisse von Personalmanagementinstrumenten und -maßnahmen
- (z.B. Anforderungsprofile, Potenzialerkennung, Personalauswahlverfahren, Mitarbeitergespräche, Dienstliche Beurteilungen, sonstige Leistungsbewertungen)
- Umfangreiche Kenntnisse über Methoden des Zeitmanagements
- Fundierte Kenntnisse über Problem- und Konfliktstrategien
- Herausragende soziale, kommunikative und organisatorische Fertigkeiten

## 3.2 Leistungsverhalten

| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.2.1 | Zuverlässigkeit | | X | | |
| | • arbeitet genau und gründlich, berücksichtigt Details angemessen<br>• hält sich an getroffene Vereinbarungen, Zusagen und Termine | | | | |
| 3.2.2 | Organisationsfähigkeit | | | X | |
| | • setzt bei der Aufgabenbewältigung zeitliche und inhaltliche Prioritäten<br>• plant die gesamte Aufgabenerledigung systematisch (z.B. hinsichtlich Zeit, Menge, Material, Personal, Inhalt) | | | | |
| 3.2.3 | Belastbarkeit | | X | | |
| | • hält den körperlichen Belastungen stand<br>• hält psychischen Belastungen stand<br>• erfüllt auch unter erschwerten Bedingungen (z. B. Zeitdruck, wechselnde Arbeitsbedingungen, erhöhter Arbeitsanfall) die Aufgaben<br>• ist erschwerten Bedingungen auch über einen längeren Zeitraum gewachsen<br>• handelt in Stresssituationen besonnen | | | | |
| 3.2.4 | Entscheidungsfähigkeit | X | | | |
| | • entscheidet sach- und situationsgerecht<br>• entscheidet zeitgerecht<br>• entscheidet auch bei unvollständiger Informationsbasis<br>• trifft auch unangenehme Entscheidungen<br>• berücksichtigt die Auswirkungen eigener Entscheidungen<br>• erkennt selbstständig Situationen, die Entscheidungen erfordern und trifft diese | | | | |
| 3.2.5 | Flexibilität | | | X | |

- zeigt sich neuen Entwicklungen / Aufgaben interessiert und aufgeschlossen, um sie für die eigene Arbeit zu nutzen
- kann sich schnell auf neue / unvorhersehbare Situationen einstellen
- kann mehrere Aufgaben / Sachverhalte parallel sachgerecht bearbeiten

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.2.6 | Auffassungsgabe / Urteilsvermögen | 4 | 3<br>X | 2 | 1 |

- gewinnt schnell den Überblick über Situationen / Sachverhalte und legt das eigene Handeln fest
- erkennt Zusammenhänge zu anderen Sachverhalten / Vorgängen bzw. Hintergründen / Strukturen und berücksichtigt die Auswirkungen
- besitzt die Fähigkeit, Wesentliches von Unwesentlichem zu unterscheiden und den Sachverhalt richtig einzuschätzen
- erfasst die Bedeutung von Einzelinformationen und berücksichtigt diese bei der eigenen Aufgabenerledigung

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.2.7 | Leistungs- / Einsatzbereitschaft | 4 | 3 | 2<br>X | 1 |

- setzt sich realistische Leistungsziele und zeigt Einsatz bei der Umsetzung
- interessiert sich für die Aufgabe und engagiert sich für deren Erfüllung
- übernimmt bereitwillig nicht vorhersehbare Aufträge
- bringt im Rahmen des Aufgabengebietes selbstständig Ideen, Vorstellungen, Impulse ein

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.2.8 | Verantwortung | 4 | 3<br>X | 2 | 1 |

- steht für das eigene Handeln ein
- verantwortet eigene Entscheidungen und zieht sich nicht hinter Strukturen oder Autoritäten zurück
- nimmt die persönliche Verantwortung für nachgeordnete Dienstkräfte wahr

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.2.9 | Entwicklungs- / Veränderungsbereitschaft | 4 | 3 | 2<br>X | 1 |

- hält sich fachlich auf aktuellem Stand
- steht Veränderungen aufgeschlossen ggü. und erkennt ggf. positive Entwicklungschancen
- akzeptiert Lernen als ständige Herausforderung u. Notwendigkeit

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.2.10 | Wirtschaftliches Denken und Handeln | 4 | 3 | 2<br>X | 1 |

- berücksichtigt ökonomische Aspekte im Personal- und Sachmitteleinsatz

### 3.3 Sozialverhalten

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.3.1 | Kommunikationsfähigkeit | 4<br>X | 3 | 2 | 1 |

- drückt sich schriftlich verständlich und überzeugend aus
- drückt sich mündlich verständlich und überzeugend aus
- hört Gesprächspartnerinnen / Gesprächspartnern zu, lässt sie ausreden und räumt ihnen die notwendige Gesprächszeit ein
- kann Kontakt zu Anderen herstellen und halten
- kann einfühlsam auf Andere und deren Kommunikationsverhalten eingehen
- ist in der Lage Gesprächsverläufe / Gruppenprozesse ergebnisorientiert und zielgerichtet zu steuern

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.3.2 | Konfliktfähigkeit | 4 | 3 X | 2 | 1 |

- erkennt Konfliktsituationen und reagiert angemessen darauf
- bietet realistische Lösungsmöglichkeiten an
- spricht Konflikte offen an, geht ihnen nicht aus dem Weg, vermittelt zw. Konfliktparteien
- kann Kritik angemessen vortragen, ohne persönlich zu verletzen
- nimmt sachlich vorgetragene Kritik an

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.3.3 | Kooperationsfähigkeit | 4 | 3 X | 2 | 1 |

- arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit Anderen zusammen
- versucht gemeinsame Lösungen und Wege zu finden, auch wenn unterschiedliche Interessen oder Interessengruppen vorhanden sind
- bezieht Erfahrungen und Kenntnisse von Kolleginnen / Kollegen mit ein und gibt eigene Erfahrungen an die Anderen weiter
- integriert sich zur Einsatzbewältigung in das Team, übernimmt Aufgaben und respektiert / akzeptiert auch unterschiedliche Rollen
- verhält sich gegenüber Vorgesetzten loyal

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.3.4 | Durchsetzungsfähigkeit | 4 X | 3 | 2 | 1 |

- bezieht klare Standpunkte und vertritt eigene Überzeugungen
- äußert die eigene Meinung selbstsicher und versteckt sich nicht hinter Anderen / Autoritäten
- sorgt für die Einhaltung bzw. Umsetzung dienstlicher Vorgaben
- setzt Entscheidungen sachlich und selbstbewusst um

### 3.4 Kunden- und adressaten (anwender-) orientiertes Handeln

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.4.1 | Service- / Dienstleistungsorientierung | 4 | 3 | 2 X | 1 |

- versteht die eigene Tätigkeit als Dienstleistung / Service und stellt das Handeln darauf ein
- vermittelt den Dienstleistungs- / Servicegedanken den MA / MA´innen und sorgt für entsprechende Akzeptanz
- sorgt für eine zügige Bearbeitung

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.4.2 | Diversitätskompetenz | 4 | 3 | 2 X | 1 |

- akzeptiert die Verschiedenartigkeit der Kulturen, Traditionen u. Lebensweisen und verhält sich ihnen ggü. neutral und sachlich
- kann Kontakt zu Angehörigen anderer Kulturen herstellen
- hat ein angemessenes äußeres Erscheinungsbild und entsprechende Umgangsformen
- repräsentiert angemessen
- tritt angemessen auf

### 3.5 Führungsverhalten (nur bei Führungskräften)

| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.5.1 | Anleitung / Information | X | | | |

- gibt wichtige Informationen strukturiert, regelmäßig, umfassend und zeitgerecht weiter
- stellt Entscheidungen transparent dar
- berät und unterstützt MA / MA´innen

| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.5.2 | Delegationsfähigkeit | | X | | |

- überträgt Aufgaben und Verantwortung im angemessenem Rahmen

| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.5.3 | Vorbildfunktion | | X | | |

- lebt erwartetes Leistungs- und Sozialverhalten selbst vor
- hält sich an behördeneigene Vorgaben

| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.5.4 | Motivationsfähigkeit | X | | | |

- fördert die Zusammenarbeit im Team
- entwickelt gemeinsam mit den MA / MA´innen Ziele
- berücksichtigt persönliche Interessen der MA´in / des MA bei der Gestaltung der Arbeitsbedingungen (zeitl., räuml., Arbeitsmittel)
- äußert Anerkennung und kritisiert angemessen

| | | 4 | 3 | 2 | 1 |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.5.5 | Personalentwicklung | | X | | |

- kann MA / MA´innen differenziert in ihren Stärken und Schwächen einschätzen und ihren Potenzialen entsprechend fördern
- setzt sich aktiv für die Gleichstellung von Frauen und Männern ein
- beachtet das Gleichberechtigungsgebot für Menschen mit Behinderung
- achtet auf gleichberechtigte Teilhabe und Antidiskriminierung bei allen MA / MA´innen

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 3.5.6 Fürsorge | 4 | 3<br>X | 2 | 1 |

- kümmert sich um die Belange der MA / MA´innen
- sorgt für eine am MA / an der MA´in ausgerichtete Optimierung der Arbeitsbedingungen
- ist erreichbar und bietet im Bedarfsfall Hilfestellung an